Ottendorfer Zeitung

Lokal-Anzeiger für Ottendorf-Okrilla und Umgegend

Die „Ottendorfer Zeitung" erscheint Dienstag, Donnerstag und Sonnabend.
Bezugs-Preis: Monatlich 2,25 Mark. Zustellung durch die Boten 2,50 Mark. Im Falle höherer Gewalt (Krieg od. sonst. welcher Störungen des Betriebes der Presse, der Lieferanten od. d. Beförderungseinrichtungen) hat der Bezieher keinen Anspruch auf Lieferung oder Nachlieferung der Zeitung od. auf Rückzahlung d. Bezugspreises.

Unterhaltungs- und Anzeigeblatt

Anzeigen-Preis: Die kleinspaltige Zeile oder deren Raum wird mit 80 Pfg., auf der ersten Seite mit 125 Pfg. berechnet. Anzeigen werden an den Erscheinungstagen bis spätestens vormittags 10 Uhr in der Geschäftsstelle erbeten. Jeder Anspruch auf Nachlaß erlischt, wenn der Anzeigen-Betrag durch Klage eingezogen werden muß oder wenn der Auftraggeber in Konkurs gerät.

Fernsprech-Anschluß Amt Hermsdorf b. Dr. Nr. 31. Postscheck-Konto Leipzig Nr. 29148. Schriftleitung, Druck u. Verlag Hermann Rühle, Groß-Okrilla.

Nummer 120 — Sonntag, den 17. Oktober 1920 — 19. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

An die Einwohnerschaft von Groß-Okrilla.

Nächsten **Sonntag, den 17. Oktober 1920** findet im Gasthof zum Hirsch die vom Gemeinderat beschlossene Abstimmung darüber statt, ob die Einwohner mit einer Eingemeindung nach Ottendorf einverstanden sind. Jeder Wahlberechtigte wird gebeten seine Pflicht zu erfüllen. Stimmzettel werden am Wahllokal ausgegeben.

Abstimmungszeit ist von vormittags 1/2 10 Uhr bis nachm. 3 Uhr.

Groß-Okrilla, den 14. Oktober 1920.

Der Gemeinderat.

Montag, den 18. Okt., abends 8 Uhr öffentliche Gemeinderats-Sitzung

in der neuen Schule.

Ottendorf-Moritzdorf, am 16. Oktober 1920.

Der Gemeindevorstand.

Landtagswahl.

Die Wählerlisten für die am 14. November dss. Js. stattfindende Landtagswahl liegen vom

17. bis 24. Oktober

bei den unterzeichneten Gemeindevorständen zu Jedermanns Einsicht öffentlich aus.

Einsprüche gegen die Richtigkeit und Vollständigkeit der Wählerlisten können bis 24. Oktober d. J. schriftlich oder zu Protokoll hier angebracht werden. Soweit die Richtigkeit der Einsprüche nicht offenkundig ist sind Beweismittel beizubringen.

Groß- und Kleinokrilla, den 15. Oktober 1920.

Die Gemeindevorstände.

Oertliches und Sächsisches.

Ottendorf-Okrilla, den 16. Oktober 1920.

— Fleischversorgung im Bezirke der Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt einschließlich der Stadt Radeberg. In der Woche vom 11. bis 17. Oktober 1920 erhalten auf die Fleischbezugskarte, Abschnitt 2 Personen über 6 Jahre 125 gr Wurstkonserven für 1,50 Mark, Personen unter 6 Jahren 65 gr Wurstkonserven für 0,75 Mark. Abschnitt der Lungenkrankenkarte wird in dieser Woche mit 250 gr Schweinefleisch für 5,90 Mark und 250 gr Butter für 9 Mark oder 250 gr Schweineschmalz für 8,50 Mark eingelöst.

— Die Sammlung für die notleidenden Bewohner des sächsischen Erzgebirges auf den Aufruf des Bezirksausschusses der Amtshauptmannschaft Dresden-Neustadt hin, hat einen Gesamtertrag von 18 876,44 M. erbracht. — Die Sammlung ist nunmehr abgeschlossen worden. Der Bezirksausschuß spricht allen Gebern seinen wärmsten Dank aus.

— Die Maul- und Klauenseuche breitet sich in gefahrdrohender Weise immer mehr aus. Während in Sachsen am 1. August 550 Gemeinden mit 1827 Gehöften von der Seuche heimgesucht waren, erhöhten sich diese Zahlen bis zum 15. September auf 901 bezw. 3155 und betrugen am 30. September sogar 1311 Gemeinden mit 5873 Gehöften. Der Schaden, den die Seuche anrichtet, ist bei den hohen Viehpreisen außerordentlich groß und geht in die Millionen. Mit bezug auf die besonders in Bayern erzielten guten Erfolge der Blutimpfung bei Maul- und Klauenseuche ist auf Anordnung des sächsischen Wirtschaftsministeriums den Tierärzten Sachsens eine Anleitung zur Blutimpfung gegen die Maul- und Klauenseuche mit dem Ersuchen zugefertigt worden, in geeigneten Fällen dazu zu verfahren.

Dresden. Der Gemeindearbeiterstreik ist zu Ende. Die Verhandlungen im Ministerium haben zu einem guten Erfolg geführt. Der Streik soll sofort abgebrochen und die Arbeit wieder aufgenommen werden.

Langebrück. Am 13. Oktober dss. Js vormittag 11 Uhr wurde auf der Bahnstrecke Görlitz-Dresden bei Stein der überfahrene Leichnam des Zollakzessisten Willy Schmidt aus Dresden aufgehoben. Nach den angestellten Ermittelungen liegt unzweifelhaft Selbstmord vor.

Großschirma. Ein hiesiger Gutsbesitzer traf am Mühlbache zwei Männer beim Diebstahl von Forellen an. Als er sie daran hindern wollte, schoß der eine der Diebe viermal mit einem Revolver nach ihm und verletzte ihn an der Hand. Darauf verschwanden die beiden im nahen Walde.

Leipzig. Die schweren Folgen des Streiks zeigen sich immer mehr. Die Gasabgabe für die Krankenhäuser ist jetzt vollständig eingestellt worden. Dazu kommt, daß die Gasöfen zu erkalten beginnen. Damit besteht die Gefahr, daß die Oefen zu platzen anfangen wenn nicht alsbald die erforderlichen Gegenmaßnahmen getroffen werden.

— Am 17. September war, wie seinerzeit gemeldet, die 15jährige Tochter eines hiesigen Einwohners mit ihrem Geliebten, einem 29 Jahre alten polnischen Arbeiter Nowara bei Nacht und Nebel durchgegangen, nachdem das leichtsinnige Mädchen ihren Eltern und ihrer Tante eine Moppe mit 200 000 Mark barem Gelde, einigen Wertpapieren, sowie Schmucksachen im Werte von 3600 Mark entwendet hatte. Der Entführer hatte seine nur notdürftig bekleidete und durch das Fenster entsprungene Geliebte morgens gegen 2 Uhr mit einem Kraftwagen unweit der elterlichen Wohnung erwartet und war mit ihr und ihrer Beute auf und davongefahren. Am 6. d. M. sind beide der Polizei in Delmenhorst dadurch in die Hände gefallen, daß Nowara in eine Schlägerei verwickelt worden war, bei der er mit einem Revolver gedroht hatte. Bei dem Pärchen wurden nur noch 80 000 Mark vorgefunden, so daß es in einem Zeitraume von noch nicht ganz drei Wochen etwa 120 000 Mark verjubelt zu haben scheint. Entführer und Entführte wurden durch Kriminalbeamte von Delmenhorst nach hier überführt.

Chemnitz. Die Aerzte haben ihre Tätigkeit bedingungsweise wieder aufgenommen, nachdem die Wasserversorgung in der Stadt gesichert ist und die Krankenhäuser mit Elektrizität versorgt werden. Der ärztliche Bezirksverein Chemnitz-Land lehnt aber in einer Erklärung ausdrücklich die Verantwortung für alle Schäden an der Gesundheit ab, die infolge der fehlenden Hilfsmittel eintreten können, und appelliert an den Stadtrat und die Streikleitung, dem unhaltbaren und gefährlichen Zustand ein Ende zu machen. Auch die Zahnärzte haben die Tätigkeit wieder aufgenommen. Am Mittwoch nachmittag ist auf Veranlassung der Kommunistischen Partei auf dem Königsplatz eine große Demonstration veranstaltet worden. Der kommunistische Redner betonte in seiner Ansprache, die Kämpfe der Gemeindearbeiter bildeten nur den Anfang und würden bald auf breitere Grundlage gestellt werden. Es gelte, den Kampf zu führen gegen den Zusammenbruch des Staates, der das Proletariat unter seinen Trümmern zu begraben drohe. Die hiesige Arbeiterschaft müsse dem Kampf der Gemeindearbeiter Solidarität üben und ihn bis zum Ende mit ausfechten, damit die Arbeiterschaft unbedingt Sieger bleibe. In einer gegen wenige Stimmen angenommenen Entschließung erklärte die Versammlung ihre Solidarität mit den Streikenden und forderte sofortige Anerkennung der Lohnforderungen der Gemeindearbeiter, sofortige Verhandlungen unter Ausschaltung des Arbeitgeberverbandes, sofortige Einberufung einer Stadtverordnetenversammlung und Uebernahme des Lohnausfalls auf die Stadtverwaltung. Nach der Versammlung begab sich der Demonstrationszug nach dem Rathaus. Die hiesigen Stadttheater mußten nunmehr ihre Betriebe auch einstellen.

Crimmitschau. In der Nähe des Gablenzer Friedhofes verlor der Chauffeur des Kaufmanns Brander aus Werdau nachts die Gewalt über den Kraftwagen, so daß dieser in den Straßengraben raste und die Insassen herausgeschleudert wurden. Während Brander schwer verletzt wurde, kamen die übrigen Insassen mit leichteren Verletzungen davon. Das Auto ging teilweise in Trümmer.

Plauen. Umfangreiche Garn- und Wolldiebstähle, bei denen es sich um einen Betrag von mehr als 50 000 Mk. handelte, wurden im Oktober und November v. J. zum Schaden von drei Firmen in Treuen und Lengefeld begangen. Als Diebe und Hehler wurden 14 Treuener Einwohner unter Anklage gestellt und am Montag und Mittwoch vor der zweiten Strafkammer des hiesigen Landgerichts abgeurteilt.

Reichenbach i. V. Der Streik der Gemeindearbeiter ist von den schwersten wirtschaftlichen Folgen für einen großen Bezirk, da die hiesige Ueberlandzentrale ihr Leitungsnetz bis in die Gegend von Kirchbach ausspannt. Mylau, Netzschkau, Reichenbach und die ganze Umgebung von Greiz sind ohne Licht und Kraft. Die Zeitungen können nicht erscheinen.

7. Ziehungstag vom 15. Oktober 1920.

15000 Nr. 65855 Max & Johann Schneider, Leipzig-Gohlis.
5000 Nr. 1719 Felix Hüfl, Leipzig.
5000 Nr. 7905 Georg Wurz, Dresden.
5000 Nr. 104570 Paul Doppold, Leipzig.
5000 Nr. 112941 H. G. J. Fischer Nachf., Leipzig.

0048 264 736 594 509 180 387 656 418 977 425 770 720 496 (2000) 991 172 123 181 870 695 092 **1**251 555 181 125 381 364 536 562 (500) 413 471 699 407 844 686 719 (5000) 395 796 227 **2**095 748 002 245 824 193 385 700 943 600 (1000) **3**774 798 846 723 406 464 280 635 (500) 033 588 501 191 (500) 055 (3000) 927 598 **4**000 798 962 201 157 400 529 702 767 576 771 038 017 800 297 **5**809 291 382 175 870 **6**002 252 862 706 (1000) 365 829 481 809 296 269 472 734 441 096 974 659 966 **7**804 415 783 692 569 847 456 585 897 261 269 508 (5000) 893 275 (2000) 260 934 493 143 **8**229 167 980 104 590 (1000) 728 996 993 556 397 298 891 928 577 960 (10000) 829 929 138 **9**448 529 (500) 125 799 493 859 698

10019 774 876 294 430 751 850 017 824 392 122 909 (3000) 990 **11**276 466 280 683 747 591 462 567 395 443 (500) 657 781 892 942 711 643 684 **12**446 828 724 (500) 291 297 328 762 044 293 779 487 637 887 178 827 819 258 **13**281 880 629 849 916 520 637 246 588 518 **14**859 220 170 (500) 815 068 518 (1000) 465 790 350 264 126 (500) 514 998 829 091 971 200 918 **15**095 028 394 640 290 658 291 865 778 122 413 185 154 517 261 225 818 623 792 967 298 466 804 **16**359 794 366 711 368 928 093 621 018 817 141 260 (3000) 318 (3000) 567 261 278 447 823 490 (500) 149 229 890 (3000) 192 (3000) 533 842 **17**100 862 (500) 643 (2000) 073 531 832 880 137 301 396 612 092 (500) 874 952 611 067 651 541 757 (500) 289 869 **18**090 734 239 681 537 065 584 198 910 465 023 571 960 193 017 542 465 417 002 635 748 349 707 (500) 471 043 093 101 **19**005 (2000) 251 127 058 (9000) 129 (500) 204 466 422 (500) 235 524 523 259 981 981 938

20000 169 899 550 750 579 (2000) 275 841 (10) 749 482 031 277 (500) 842 712 (1000) 730 (500) **21**000 426 157 018 367 340 689 110 209 (500) 528 963 **22**027 815 712 625 811 250 719 793 307 045 337 148 990 000 853 201 257 **23**104 618 580 707 202 938 792 (2000) 098 802 999 749 709 294 604 184 190 (2000) 851 677 791 **24**098 (500) 344 962 247 (2000) 120 726 790 376 862 (500) 782 499 320 039 (20000) 191 (2000) 821 645 736 661 199 **25**[illegible] 357 260 282 198 568 207 893 124 889 297 004 895 798 946 898 126 875 888 667 410 **26**922 860 120 806 857 098 101 249 856 257 115 335 275 810 617 745 (500) 310 (500) 011 727 724 988 205 **27**863 984 171 871 629 229 451 417 492 775 558 642 343 692 160 070 **28**[illegible] 680 618 584 909 458 838 813 792 352 325 121 685 076 717 778 298 **29**090 (2000) 177 701 608 737 141 809 879 629 986 129 569 438 593 162 (500) 797 744

30204 155 598 667 795 154 212 (500) 840 922 080 498 184 159 420 878 827 (2000) **31**160 482 801 498 081 693 157 010 656 950 (2000) 628 108 019 438 489 (2000) **32**629 238 897 325 (500) 281 098 (2000) 087 479 192 089 914 728 545 325 808 485 **33**087 158 750 (1000) 265 744 298 384 419 487 460 168 914 855 069 (500) 628 218 784 **34**225 032 981 686 651 615 999 765 794 434 098 298 180 107 739 417 **35**311 498 771 928 564 235 667 148 (500) 018 128 **36**742 693 772 (2000) 219 146 (1000) 999 780 870 407 520 (1000) 145 178 (1000) 280 850 524 893 **37**267 606 (500) 448 044 960 475 575 896 098 289 161 360 296 302 879 199 714 536 105 844 012 217 814 084 298 362 224 201 480 653 886 015 **38**870 482 293 (500) 107 745 400 776 602 820 104 310 432 890 801 311 (500) 621 **39**903 978 013 621 772 394 126 348 274 585 394 (2000) 814 209 987 484 544 650 721

40221 941 625 (1000) 629 847 225 250 100 832 549 946 792 763 820 **41**432 848 407 119 815 167 603 (2000) 004 294 021 127 701 741 **42**268 657 790 324 164 547 927 671 189 849 339 (2000) 595 698 168 470 829 169 **43**606 018 275 867 412 576 197 194 360 202 554 420 250 714 **44**190 415 (500) 987 360 496 298 681 269 489 876 188 852 026 551 693 829 568 126 544 675 325 687 (1000) 342 965 307 691 **45**753 377 947 158 520 219 220 174 508 982 (500) 851 **46**240 043 284 422 059 577 401 724 478 144 316 037 227 100 **47**082 938 518 196 097 420 570 **48**827 716 547 182 033 774 893 579 195 249 332 (500) **49**420 657 478 215 962 437 223 369 824 037 218

50406 563 340 140 122 214 635 228 138 845 417 080 956 480 496 769 856 008 **51**401 840 751 219 314 906 298 740 498 268 883 819 **52**298 253 658 532 465 305 730 550 (1000) 841 (2000) 850 368 226 897 670 199 951 **53**083 174 158 168 561 241 982 (500) 175 384 560 193 149 148 800 901 **54**139 518 882 671 141 789 368 446 308 230 920 456 829 704 082 298 997 **55**918 779 275 (500) 947 639 759 015 795 541 654 981 080 098 508 426 556 895 960 922 370 115 296 982 **56**828 830 598 (3000) 938 986 303 700 552 505 042 493 **57**876 301 713 406 569 749 991 728 654 715 129 222 183 001 504 063 (3000) 904 048 418 275 945 290 800 486 005 771 **58**932 889 490 144 120 496 228 135 118 (3000) 558 949 237 857 001 400 641 138 186 775 832 (500) **59**035 701 658 286 280 343 934 895 829 082 (1000) 929 023 (2000) 032 289 547 182 692 (1000) 804 786

60058 203 853 914 (3000) 715 955 649 690 675 259 015 236 011 214 941 [illegible] 923 (500) **61**100 820 477 836 298 619 728 811 785 372 690 114 975 (500) 346 083 633 430 020 **62**297 671 841 166 295 022 759 704 772 848 246 550 038 (2000) 537 (500) 381 441 100 986 538 259 404 697 794 **63**329 700 570 (2000) 231 982 090 724 216 862 421 507 916 (500) 726 587 883 (3000) 485 500 171 596 741 **64**402 851 931 313 847 949 597 554 295 749 290 234 493 608 912 194 901 **65**877 585 117 (3000) 463 084 692 937 614 397 120 (2000) 810 716 355 (15000) 912 278 **66**809 (2000) 784 341 351 858 585 790 849 515 129 069 724 (1000) 320 768 847 601 240 967 727 550 115 982 243 684 793 388 212 047 009 731 559 508 881 809 456 837 570 (5000) 276 994 **105**897 805 617 266 258 164 987 277 693 742 125 (1000) 172 195 852 (3000) 677 671 941 **106**363 382 238 (2000) 875 746 857 609 427 212 689 269 (2000) 529 (3000) 464 210 **107**288 984 693 282 290 455 245 322 972 963 407 649 700 282 588 119 303 (8000) 207 997 862 085 086 449 250 (500) 696 **108**797 592 056 883 738 514 123 116 226 776 289 095 **109**351 545 381 023 750 007 868 961 146 418 140 214 338 275 300

110281 664 480 262 559 455 367 170 (3000) **111**807 893 207 (3000) 109 256 123 (3000) 668 353 377 975 313 (1000) 285 (2000) 118 719 **112**470 (500) 331 098 869 341 (5000) 490 692 681 969 (500) 750 956 268 548 (2000) 267 343 **113**018 190 627 (3000) 700 902 761 958 (2000) 883 061 859 713 177 262 810 489 334 (3000) 856 248 139 (500) **114**508 955 894 719 116 835 796 835 571 409 300 (500) 708 861 258 961 087 **115**581 369 249 648 692 178 374 (500) 198 537 296 470 (500) 106 157 316 **116**639 746 154 146 798 982 025 119 879 (1000) 915 204 998 599 728 **117**485 9 4 (500) 599 147 501 145 744 400 925 616 365 436 (1000) 956 (1000) 240 821 334 321 786 278 909 785 781 **118**306 907 051 652 175 877 612 904 901 842 096 636 506 816 931 871 **119**039 217 749 782 684 840 864 789 517 991 611 600 158 653 112